

Bereich

Teilhabe am Arbeitsleben
Assistenz für Erwachsene

-per E-Mail-

Elternbriefe



auch digital

Neuigkeiten aus der Lebenshilfe Gifhorn | 09/2025



Liebe Eltern,

gerne informiere ich Sie heute über den Monat August und September. Unsere neuesten Good News können Sie auch jederzeit aktuell auf unserer Homepage nachlesen.

<https://www.lebenshilfe-gifhorn.de/wir-ueber-uns/berichte>

Die Elternbriefe sind auch in digitaler Form verfügbar. Sie können sie auf unserer Webseite unter folgendem Link finden: <https://www.lebenshilfe-gifhorn.de/wir-ueber-uns/elternbriefe>

- **Wir haben gefeiert: Das Festival 4.0 in Gifhorn**

Am letzten Augustwochenende verwandelte sich Gifhorn in eine fröhliche Partymeile: Das Festival der Lebenshilfe zog Scharen von fröhlichen Gästen ins Heidland. Mit strahlender Sonne, ausgelassener Stimmung und einem vielfältigen Programm wurde der Name der Veranstaltung gefeiert. Auch die Geschäftsführung Dr. Tanja Heitling feierte mittendrin „Die Menschen sehen unser Festival nicht als Inklusionsfest, wir reden nicht mehr über Inklusion. Sie sagen, wir waren beim Festival der Lebensfreude.“

Auf der Bühne gaben sich zwei Livebands und ein DJ die Klinke in die Hand, während sie mit mitreißenden Beats die Menge zum Tanzen, fröhlich sein oder entspannten Zuhören verführten. Viele Besucher machten es sich auf Decken und Sitzkissen gemütlich und genossen die besondere Open-Air-Atmosphäre.



Selbstbestimmung ist der Weg!

Kinder sprangen vergnügt auf dem Bungee-Trampolin, ritten den wilden Rodeo-Bullen oder ließen sich ideenreich schminken. Ein Highlight waren die Quadtouren, die kleine und große Abenteurer zum Strahlen brachten.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Von herzhaften Klassikern wie Gyros und Currywurst bis zu süßen Versuchungen – hier ging niemand mit knurrendem Magen nach Hause. Erfrischende Cocktails, viele verschiedene Sorten auch alkoholfrei für Kids, rundeten den perfekten Spätsommertag ab.

Neben all dem heiteren Trubel stand das herzliche Miteinander „Wir feiern das Leben!“ im Vordergrund. Das Festival der Lebenshilfe Gifhorn ist ein Ort der Begegnung, an dem alle Menschen harmonisch miteinander feierten – und genau das machte den besonderen Zauber des Tages aus.



Sie sind herzlich eingeladen!

Jetzt schon im Kalender eintragen, auch 2026 wollen wir wieder zusammen feiern. Wir freuen uns riesig darauf, Sie alle am **29. August 2026** willkommen zu heißen!



Die große Bildergalerie finden Sie auf unserer Website.

- **BBB | Basisgruppe – neuer Wochenplan & tolle Angebote**

Die Basisgruppe für Menschen mit einer Autismus-Spektrums-Störung hat jetzt einen neuen bestehenden Wochenplan. Neben tollen Angeboten wie Snoezelen, gehört jetzt wieder fest dazu Gesicht in Gifhorn zu zeigen.

Stadtausflüge, Einkäufe und Spaziergänge sollen wieder fest im Mittelpunkt stehen. Der erste Schritt war der Tankumsee. Bei bestem Wetter und mit viel Wasser unter den Füßen erlebten die Leistungsberechtigten viele körperliche Eindrücke. Die Leistungsberechtigten zeigten nach dem Ausflug alle Daumen hoch - es war Rundherum gut.



- **TaA | Arbeitsaustausch mit der französischen Partnerwerkstatt**

Vom 6.-12.07.25 waren Beschäftigte und Leistungsberechtigte der französischen Partnerwerkstatt aus Troarn im Departement Calvados in der Region Normandie erneut zu Gast bei uns. Die Wiedersehensfreude war so groß, dass sogar die Sonne vor Neid erblasste. Das bunte Rahmenprogramm war sehr vielfältig.

Neben den Arbeitseinsätzen standen Bildung, Kultur und jede Menge Spaß auf dem Plan: Sommerfest im Mühlenmuseum, Stadtführung durch Braunschweig, ein gemeinsames Picknick im Park und Tretbootabenteuer – alles war dabei. Der Spaßpegel war durchweg hoch, und das Fazit war klar: „Das muss weitergehen!“

Beschäftigte und Mitarbeitende unserer Werkstatt haben sich sehr auf den Gegenbesuch vom 7.-13.09.25 gefreut, in unserer nächsten Ausgabe können Sie die Impressionen aus Frankreich entdecken.



- **TaA | Umsetzung der Investitionen in der Haupturlaubszeit**

Neue rutschhemmende Fußböden in den noch nicht sanierten Montagegruppen im Heidland 19 wurden beschichtet und die Wände wurden farblich neugestaltet. Somit sind jetzt alle Montageräume farbig, fröhlich und laden förmlich zur Teilhabe am Arbeitsleben ein.

Im Gifhorner Arbeits- und Dienstleistungszentrum (GAZ) hat der Speisesaal nun einen neuen Boden erhalten. Außerdem gibt es in der GAZ eine Neuheit: ein Lasergravur-Fräser ist eingezogen. Wir bilden unsere Beschäftigten und Mitarbeitenden für den Umgang mit diesem Gerät aus und freuen uns darauf, unsere Eigenprodukte in Zukunft um eine neue Produktpalette zu erweitern. Der Lasergravur-Fräser eröffnet zahlreiche kreative Möglichkeiten und erlaubt es uns, individuell gestaltete Designs auf verschiedenen Materialien zu realisieren. Mit der Einführung des neuen Geräts möchten wir einzigartige Produkte schaffen, die unsere Kunden begeistern werden. Die ersten Projekte sind bereits in Planung, und wir können es kaum erwarten, die Ergebnisse auf dem Tag der offenen Tür / Adventsmarkt zu präsentieren.

Der Prallschutz ist jetzt rundum in der Turnhalle im Heidland 19 installiert. Nach dem Haupturlaub, als Herr Palade das Ergebnis sah, war seine erste Reaktion: „Jetzt sieht es endlich aus wie eine richtige Turnhalle.“



- **TaA | Sommerfest als DANKE für alle fleißigen Hände**

Jedes Mal, wenn das erste Halbjahr abgeschlossen ist und die Sommerferien vor der Tür stehen, feiern wir in der Werkstatt unser gemeinsames Sommerfest.

Die Werkstatt wird festlich sommerlich bunt dekoriert und der Duft von frisch gegrilltem Essen liegt in der Luft. Beschäftigte und Mitarbeitende versammeln sich, lachen und tauschen Geschichten aus. Am Cocktailstand werden exotische Getränke serviert, die mit kleinen Schirmchen und frischen Früchten verziert sind.

Die Musik spielt im Hintergrund, und einige wagen sogar ein Tänzchen. Es ist eine Zeit der Lebensfreude und des Zusammenhalts, in der alle den Alltagsstress hinter sich lassen und einfach den Moment genießen. Unser Sommerfest ist immer ein Highlight des Jahres, das die Batterien auflädt und die Gemeinschaft stärkt.



- **TaA | VW stellt die Lebenshilfe in einem Audit auf die Probe**

Ein ganz besonderes Audit fand in den Arbeitsbereichen am 18. und 19.08.25 statt. Diese Art der Überprüfung war das zweite Mal in der langen Zusammenarbeit mit der Volkswagen AG.

Es hatten sich gleich zwei Auditoren aus dem Werk angemeldet und vorab einen umfangreichen Fragenkatalog zugeschickt. Diese Info sorgte kurzzeitig für „Anspannung und Aufregung“ aller Beteiligten. Doch die Lebenshilfe wäre nicht die Lebenshilfe, wenn nicht sofort die Ärmel hochgekrempt und alles für das Audit vorbereitet worden wäre. Alle Beteiligten beeindruckten während des Besuchs der Auditoren mit ihrem enormen Fachwissen und ihrer hohen Kompetenz.

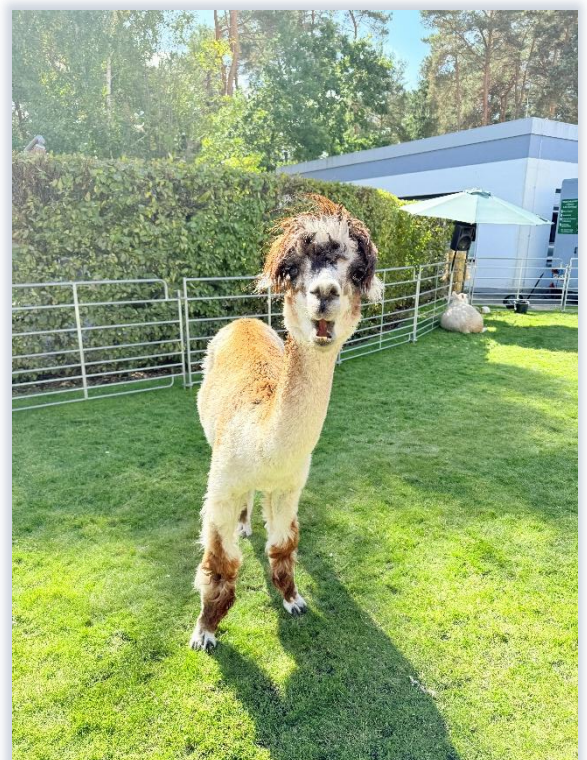
Besonders die Beschäftigten beeindruckten durch ihr umfangreiches Wissen und die Verbundenheit zu den VW-Aufträgen. Hier konnte man den Stolz merken. „Wir arbeiten für Volkswagen und wollen, dass die Autos lange funktionieren und die Kunden daran lange Freude haben“, äußerte eine Beschäftigte aus der Zweigwerkstatt. Es wurde gefragt, geprüft und bewertet - mit einem sehr guten Ergebnis wurden wir, unsere Abläufe, Arbeit und Strukturen bewertet.

Stefan Gerecke, Fachbereichsleiter für Teilhabe am Arbeitsleben, möchte an dieser Stelle seinen persönlichen Dank an alle Beteiligten für die großartige Vorarbeit aussprechen.

- **TaA | abwechslungsreicher Betriebsausflug und Studientag**

In den verschiedenen Gruppen fanden bereits einige Betriebsausflüge statt. Zuletzt durfte die Montage einen besonderen „Ausflug“ erleben: „Der rollende Zoo“ war bei uns zu Gast. Diese Erfahrung stellte ein absolutes Highlight für die Beschäftigten und Mitarbeitenden im Bereich der Montagen dar. Schildkröten, Alpakas, Schafe, Stinktiere, Krokodile - Herr Tränker brachte viele exotische Tiere mit und erzählte zu jedem Tier interessante Details. Alle Mutigen hatten die Gelegenheit, die Tiere hautnah zu erleben. Dazu gab es wie von allen Beschäftigten gewünscht Speisen aus dem Foodtruck: Pommes, Chicken Nuggets, Pulled Pork, Pommes, Currywurst und erfrischende, exotische Cocktails.

Am 22. August fand ein weiterer Studientag statt. In den einzelnen Abteilungen wurden Schwerpunkte im Team bearbeitet, Abläufe besprochen und optimiert, rechtliche



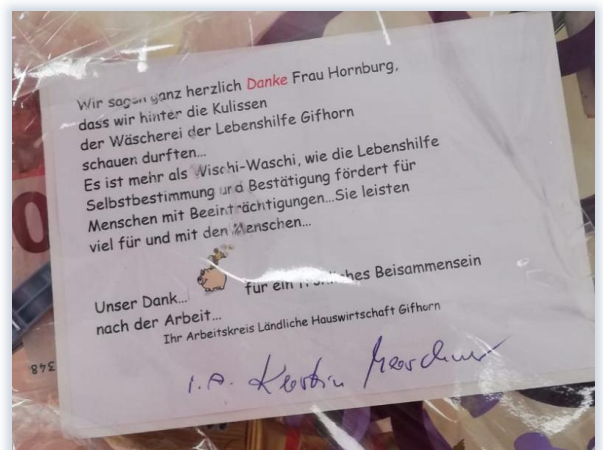
Anforderungen in Konzepte eingebunden. Aber es würde auch repariert, geschraubt und Ordnung geschaffen. Schlussendlich ging es darum, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, in der sich alle wohlfühlen – das haben wir geschafft.

- **TaA | Führung durch die Wäscherei für den Arbeitskreis Ländliche Hauswirtschaft Gifhorn**

Am Freitag, den 05.09.2025 waren bei uns 17 äußerst nette Frauen des Arbeitskreises Ländliche Hauswirtschaft Gifhorn zu Gast. Frau Bartels (Gruppenleitung in der Wäscherei) übernahm die Vorstellung unserer Wäscherei sowie der Lebenshilfe Gifhorn.

Dabei wurden zahlreiche Fragen zur Lebenshilfe und unserer Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen gestellt. Das Interesse an unseren vielfältigen Angeboten und Möglichkeiten war groß. Die Damen waren begeistert und wurden von uns mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. In einem Gesprächskreis beantworteten die Beschäftigten mit viel Eifer alle Fragen der Damen und erklärten gerne ihre Tätigkeiten in der Wäscherei. Einige der Besucherinnen waren überrascht, wie vielfältig unsere Angebote sind.

Die Frauen haben den Wunsch geäußert, erneut zu kommen und weitere Bereiche der Lebenshilfe Gifhorn zu erkunden – das würden wir sehr begrüßen. Zum Abschied überreichten die Frauen eine großzügige Spende an die Mitarbeiter der Wäscherei, liebevoll verpackt und gestaltet.



Auch Michaela Hornburg, die Abteilungsleitung der Wäscherei, sprach ihren herzlichen Dank an den Arbeitskreis Ländliche Hauswirtschaft Gifhorn für ihr Interesse und ihre Unterstützung aus. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft allen Interessierten weitere Einblicke in die Arbeitswelt der Lebenshilfe Gifhorn zu gewähren.

Berichte aus dem Fachbereich Assistenz für Erwachsene

- **Neuigkeiten aus dem ESH & ECH**

Nun liegen sie bereits hinter uns, drei tolle Urlaubswochen mit allerlei aufregenden, spannigen und interessanten Angeboten und Veranstaltungen. Und für alle Bewohner war etwas dabei.

In der ersten Woche unternahmen die Teilnehmer eine Floßfahrt über die Oker bei bestem Wetter, gefolgt von einem Besuch im Otterzentrum in Hankensbüttel, wo sie die Tiere beobachten und mehr erfahren konnten.

Aufgrund des regnerischen Wetters fand der nächste Tag im Phaeno in Wolfsburg statt, wo die Besucher in Mitmachlaboren Natur und Technik erkunden konnten, inklusive einer Tornado-Demonstration. Am folgenden Tag gab es eine Moorbahnfahrt in Westerbeck, bei der die Teilnehmer die Flora und Fauna des Moores erlebten, jedoch keinen Wolf sahen. Die Woche endete mit einer Party im „Flikflak“ mit Drinks und Tanz bis spät in die Nacht.



Am folgenden Tag gab es eine Moorbahnfahrt in Westerbeck, bei der die Teilnehmer die Flora und Fauna des Moores erlebten, jedoch keinen Wolf sahen. Die Woche endete mit einer Party im „Flikflak“ mit Drinks und Tanz bis spät in die Nacht.

Die zweite Urlaubswoche begann mit einem Töpferkurs in Braunschweig, wo Teilnehmer Kunstobjekte brennen und bemalen konnten. Am nächsten Tag fand die beliebte „Gedenktour“ über regionale Friedhöfe statt, die einen würdevollen Rahmen bot, um verstorbene Angehörige zu besuchen. Am Mittwoch stand das Filzen im Mittelpunkt, wobei kreative Alltagsgegenstände hergestellt wurden. Der Donnerstag führte ins Freilichtmuseum nach Diesdorf, wo Traditionen und Bräuche erlebbar waren. Die Woche endete mit einem Stadtbummel in Celle, wo die historische Innenstadt und das Celler Schloss erkundet wurden, gefolgt von einem Besuch in der Gaststätte „Dackels Krone“ mit bürgerlicher Küche.

In der letzten Urlaubswochen besuchten die Teilnehmer die „Obstscheune“ in Barum, wo sie regionales Obst und frisch gebackene Obstkuchen genießen konnten. Ein traditioneller Zoo-Besuch im Zoo Essehof folgte, wo sie sowohl heimische als auch exotische Tiere bewunderten. Am Mittwoch unternahmen sie eine Schifffahrt auf dem Elbe-Seitenkanal mit dem Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“, das durch das beeindruckende Schiffshebewerk Scharnebeck fuhr. An Bord gab es kühle Getränke und Kartoffelsalat mit Würstchen. In der letzten Woche konnten die Teilnehmer ihre kreative Seite beim Malen auf Leinwänden ausleben. Zum Abschluss wurde das Wetter ignoriert, und die Gruppe ging spontan zum Bowling in Braunschweig, gefolgt von amerikanischem Essen.



In den Urlaubswochen unterstützte der Verein „Die Spaßmacher“ mit speziellen Angeboten.

- ✓ In Woche Eins wanderten die Teilnehmenden auf dem Baumwipfelpfad im Harz und genossen die Aussicht.
- ✓ Woche Zwei führte in den Wildtierpark Müden Örtze, wo 30 Tierarten in großen Gehegen entdeckt werden konnten. Anschließend gab es Kuchen und Torten auf dem „Müllern Hof“.
- ✓ In der dritten Woche besuchten alle den Arendsee in Salzwedel, mit einer Raddampferfahrt und einem schönen maritimen Ausblick, was den Tag unvergesslich machte.

Auch das Lebenshilfe Festival der Lebensfreude war wieder ein großer Erfolg und ein Highlight für unsere Leistungsberechtigten. Bei wunderbarem Wetter waren viele Menschen zusammengekommen um das Leben zu feiern und bei Musik und leckerem Essen schöne Momente zu erleben. Mit dem extra dafür eingerichteten Shuttle-Bus hatten alle Leistungsberechtigten die Möglichkeit teil zu nehmen. Auch der Verein „Die Spaßmacher“ war erneut aktiv, um diesen Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis zu machen.

Marcel Schütz und Jan Metzner, die Standortleitungen der Häuser, danken herzlich allen Mitarbeitern und Organisatoren. Ihre Bemühungen ermöglichten den Bewohnern schöne, abwechslungsreiche Angebote und Ausflüge, die viele wunderbare Momente schufen.

Im Ernst-Calberlah-Haus heißen wir ab sofort Rojin Abdi als Gruppenleitung willkommen. Ihr Motto „Sei positiv und denke immer optimistisch“ unterstützen wir von ganzem Herzen und freuen uns, dass Frau Abdi Teil unseres Teams ist. Während ihrer Ausbildung hatte sie bereits die Gelegenheit, alle Bewohner, das Team und ihren neuen Wirkungskreis kennenzulernen. Schön, dass Sie bei uns sind.



• Neuigkeiten aus dem Wolfgang-Liedtke-Haus

Am 08.09.2025 hat Herr Thomas Müller in unserem Haus die Position des Gruppenleiters übernommen. Herr Müller bringt über 20 Jahre Erfahrung im Bereich der Assistenz für Erwachsene bei der Lebenshilfe Gifhorn mit. Wir sind sehr glücklich, ihn in unserem Team willkommen zu heißen und freuen uns auf eine produktive Zusammenarbeit. Dadurch haben wir im Tagdienst keine Zeitarbeit mehr und die Stellen sind nun mit festem Personal besetzt. Es freut uns sehr, dass Sie bei uns sind.

Am 16.10.2025 findet im Wolfgang-Liedtke-Haus der nächste Angehörigen- und Elternnachmittag statt. Bitte teilen Sie Frau Beyer bis zum 02.10.2025 Ihre Themenwünsche mit. Anmeldungen sind bis zum 01.10.2025 erforderlich.
Kontakt: Madlen Beyer, 05 37 1 / 59 47 97 16.

✓ Bunt es Sommerfest mit viel Sonnenschein im Herzen



✓ Ausflug in die Designer-Outlets nach Wolfsburg

Die Bewohner haben sich entschieden, dass sie gerne shoppen gehen. Nach mehreren Vorschlägen fiel die Wahl auf die Designer-Outlets in Wolfsburg. Bei fast jedem Geschäft machten wir Halt und praktizierten das sogenannte Schaufenster-Shopping. Im Haribo-Shop wurden wir fündig und brachten eine große Auswahl an Süßigkeiten für unsere Mitbewohner mit.



- **Neuigkeiten aus dem Haus Westerbeck**

Das Haus Westerbeck berichtet von einer gelungenen Urlaubszeit, in der zahlreiche abwechslungsreiche Aktivitäten angeboten wurden. Zu den Höhepunkten zählten: Möbelkauf bei Ikea, Schwimmen in Celle, Kaffeetrinken im Mühlenmuseum, Shopping im Outlet Center Wolfsburg, Fiebig Open Air in Schöningen, Märchenpark in Salzwedel, Eis essen in Fallersleben, Stadtbummel in Gifhorn

Zwischendurch wurden Hochbeete bepflanzt, ein Besuch im Kino organisiert und das Zelten am Tankumsee durchgeführt. Der Schützenfestumzug in Seershausen wurde besucht, Klettern am Tankumsee war möglich, und wer wollte, konnte sich in Wittingen mit Chips und Salzgebäck eindecken. Als der Urlaub sich leider dem Ende näherte, fand abschließend noch ein gemeinsames Grillen statt.

Inzwischen sind auch die Urlauber der Dänemarkfreizeit zufrieden und glücklich zurückgekehrt, dort wurde viel Zeit am Strand verbracht um spazieren zu gehen oder sogar im Meer zu schwimmen, es gab einen dänischen Abend mit 3-Gänge Menü und Tanz, einen Besuch im Aquarium, eine Segelschiff-Erkundung sowie Shoppingtage, gelegentliches Faulenzen und Pizza- und Cocktailabende. Nun geht für alle der ganz normale Alltag weiter.



Einige Bewohner stecken aktiv in der Planung der nächsten Feierlichkeiten und kümmern sich gemeinsam um die anstehende Halloween-Party, sowie um das Jubiläum des Hauses Westerbeck.

- **Neuigkeiten aus den Außenwohngruppen**

In den letzten Wochen gab es viele Angebote und Aktivitäten für die Bewohner, einschließlich des Sommerfests im ESH, das sehr gut ankam. Beliebte Unternehmungen umfassen Kino, Shopping, Grillen, Eis essen und Restaurantbesuche, sowie Geburtstagsfeiern und Kaffeerunden.

Spieleabende und sportliche Aktivitäten wie Radfahren, Wassergymnastik und Spaziergänge werden von den Bewohnern organisiert. Einige haben Kleidung gespendet, die zum sozialen Kaufhaus gebracht wurde, was Anerkennung erhielt.

Das schöne Wetter förderte Außenaktivitäten wie Federball, Spaziergänge am Schlossee und Tankumsee, sowie einen Besuch im Barfußpark. Es gab auch Stadtbummel, Flohmärkte und einen Ausflug in die Heide. Die Bewohner kochten, spielten, grillten und nahmen am Altstadtfest teil. Außerdem schwimmen die AWGs wieder in der Allerwelle.

- **Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen im Wohnbereich**



- 10.10.2025 gemütliches Herbstfeuer ESH/ECH
- 30.10.2025 Halloween-Party in Westerbeck

- **Herzlich Willkommen in der Lebenshilfe Gifhorn**

Wir freuen uns sehr, unsere neuen Kolleginnen und Kollegen im Unternehmen willkommen zu heißen.

Ab sofort wird unser Einführungstag im Onboarding-Konzept an zwei Tagen stattfinden. So bleibt ausreichend Zeit, um die verschiedenen Bereiche zu erkunden und spannende Einblicke in die Arbeits-, Schul-, Kita- und Wohnbereiche zu gewinnen.

Die Teilnehmer haben so die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen. An beiden Tagen werden verschiedene Präsentationen angeboten, die einen umfassenden Überblick über die Lebenshilfe Gifhorn und ihre Kultur bieten. Außerdem stehen erfahrene Mitarbeiter bereit, um Fragen zu beantworten und wertvolle Tipps für den Einstieg zu geben.

Wir freuen uns darauf, alle neuen Mitarbeiter herzlich willkommen zu heißen und gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft zu starten.



- **Wir sind ausgezeichnet und zählen zu den Top 3 % der Unternehmen** (kununu Gehaltszufriedenheit)

Lebenshilfe Gifhorn gemeinnützige GmbH



- Ausbildungsmesse „Next Step: Work“

Die Ausbildungsmesse „Next Step: Work“ fand am 10. September 2025 im Internationalen Mühlenmuseum in Gifhorn statt. Rund 2.200 Schülerinnen und Schüler nahmen an der Veranstaltung teil, bei der mehr als 50 Aussteller und Innungen aus der Region Informationen zu Ausbildungswegen und Berufsbildern präsentierten.



Auch die Lebenshilfe Gifhorn war vertreten, es wurden zahlreiche interessante Gespräche mit Menschen, die auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz sind geführt. Die Messe bot jungen Menschen die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und direkt mit Unternehmen sowie Ausbildern in den Austausch zu treten.

Der QVD spielt eine zentrale Rolle in der beruflichen Bildung und nutzte den Tag, um mit Unternehmen über Arbeitsplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen zu sprechen. Neben Informationen wurde auch die Vernetzungsarbeit gefördert. Frau Kruck erklärte am „Lotsenstand“ den Schülern die Begriffe Inklusion und das Arbeiten mit Beeinträchtigung.

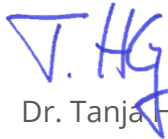
„Es ist großartig zu sehen, wie die Schüler mit den verschiedenen Firmen in Kontakt treten und sich über ihre beruflichen Möglichkeiten informieren“, sagte Jan Metzner. „Solche Messen sind von unschätzbarem Wert, um junge Menschen auf ihrem Weg in die Berufswelt zu unterstützen und ihnen Perspektiven zu eröffnen.“



Selbstbestimmung ist der Weg!

Wenn Sie Fragen haben und/oder wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt, bitte ich Sie ganz herzlich: Kommen Sie bitte jederzeit auf mich zu, ich werde mir Zeit nehmen. Am besten schreiben Sie mir eine Mail. Ich komme dann ganz schnell auf Sie zu und wir sprechen miteinander.

Viele herzliche Grüße



Dr. Tanja Heitling
Geschäftsführung

Mobil: 0172 311 30 93 | E-Mail: dr.tanjaheitling@lebenshilfe-gifhorn.de

Seite 13 von 13